

Burgruine Haldenstein

Auf Felskopf oberhalb des Dorfs. Gegr. wohl M. 12. Jh., erweitert um 1200; erwähnt 1260 als Sitz der Herren v. Haldenstein, Dienstleute des Bischofs von Chur, ausgebaut E. 13. Jh. unter Johann v. Vaz, bewohnt bis E. 17. Jh.; teilweise abgestürzt 1769–87.

Kontaktadresse zu Informationen zum KGS-Inventar:

Bundesamt für Bevölkerungsschutz, Fachbereich Kulturgüterschutz
Monbijoustrasse 51A, 3003 Bern, 031 322 51 56
www.kulturgueterschutz.ch

